

Schnelltest Beruf und Pflege

Testen Sie die Relevanz der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege in Ihrer Organisation.

1. Wie hoch ist der Altersdurchschnitt Ihrer Beschäftigten?

A	Unter 30 Jahre	0
B	Zwischen 30 und 45 Jahre	1
C	Über 45 Jahre	2

2. Wie hoch ist der Anteil der 50- bis 65-Jährigen in Ihrer Organisation?

A	Unter 10 Prozent	0
B	Zwischen 10 und 20 Prozent	1
C	Über 20 Prozent	2

3. Wie hoch ist der Anteil weiblicher Beschäftigter in Ihrer Organisation?

A	Unter 20 Prozent	0
B	Zwischen 20 und 50 Prozent	1
C	Über 50 Prozent	2

4. Haben Sie einen erhöhten oder zunehmenden Krankenstand?

A	Nicht erhoben	1
B	Ja	2
C	Nein	0

5. Planen Sie, gezielt ältere Arbeitskräfte einzustellen, um den Personalbedarf zu decken?

A	Bislang nicht darüber nachgedacht	1
B	Nein, nicht notwendig	0
C	Ja	2

6. Engagieren sich Ihre Mitbewerber aktiv für die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege?

A	Weiß nicht	1
B	Ja	2
C	Nein	0

7. Sind Beschäftigte in Ihrer Organisation bekannt, die sich bereits um hilfsbedürftige oder pflegebedürftige Personen kümmern?

A	Ja, sind bekannt	2
B	Nein, sind nicht vorhanden	0
C	Bislang nicht bekannt	1

8. Sind die Beschäftigten, bei denen bekannt ist, dass sie Pflegeaufgaben wahrnehmen, mehrheitlich in Teilzeit tätig?

A	Ja	2
B	Nein	0
C	Nicht bekannt	1

9. Gibt es Beschäftigte, die Pflegezeit oder Familienpflegezeit in Anspruch genommen haben?

A	Nein	0
B	Ja, aber sehr vereinzelt	1
C	Ja, mehrere	2

10. Wurde eine Beschäftigtenbefragung zum Thema »Vereinbarkeit von Beruf und Pflege« durchgeführt, aus der der tatsächliche Bedarf ersichtlich wird?

A	Bislang noch nicht durchgeführt	1
B	Ja, aber es zeigte sich kein Bedarf	0
C	Ja, mit dem Ergebnis, dass Bedarf besteht	2

Punkteverteilung

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Summe
A	0	0	0	1	1	1	2	2	0	1	
B	1	1	2	2	0	2	0	0	1	0	
C	2	2	1	0	2	0	1	1	2	2	

0–5 Punkte

In Ihrer Organisation ist das Thema »Vereinbarkeit von Beruf und Pflege« offensichtlich noch kein Thema. Tipp: Beobachten Sie aufmerksam, ob und inwieweit sich der Bedarf nach einer pflegebewussten Personalpolitik entwickelt. Fragen Sie also in regelmäßigen Abständen bei den Beschäftigten nach.

6–12 Punkte

»Vereinbarkeit von Beruf und Pflege« könnte in Ihrer Organisation durchaus ein Thema sein. Entweder das Thema wird in naher Zukunft aufgrund der Zusammensetzung Ihrer Belegschaft auf Sie zukommen oder es besteht bereits heute unbemerkter Bedarf. Es ist nicht ungewöhnlich, dass Pflegenden sich innerhalb der Organisation zunächst nicht zu erkennen geben. Denn anders als die Betreuung von Kindern ist die Pflege von Angehörigen nach wie vor ein Thema, das mit Zurückhaltung und Befangenheit auf Seiten der Beschäftigten verbunden ist. Zudem ist es möglich, dass Beschäftigte sich nicht bewusst sind, dass sie Pflegeaufgaben wahrnehmen. Dies zeigt sich z.B. oft bei Pflege auf Distanz. Sie sollten auf jeden Fall das Thema offen in der Organisation ansprechen und frühzeitig Strategien zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege entwickeln.

13–20 Punkte

In Ihrer Organisation ist die »Vereinbarkeit von Beruf und Pflege« offensichtlich ein Thema. Sie sollten dringend überprüfen, ob Sie Maßnahmen anbieten, die Beschäftigte nutzen können, um berufliche und Aufgaben der Pflege zu vereinbaren. Checken Sie zudem die Passgenauigkeit bereits vorhandener Maßnahmen und adaptieren Sie das Angebot. Achten Sie darauf, dass Sie das Portfolio bedarfsgerecht ausbauen.